

Protokoll
über die 12. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: in der Amtsstube der Burg Hohnstein, Markt 1 in Hohnstein

am: Mittwoch, 02.09.2020

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister
10 Stadträte
Ortsvorsteher, Herr Uwe Nescheida
Ortsvorsteher, Herr Ronny Taube
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel

Entschuldigt: Stadtrat, Tilo Müller
Ortsvorsteher, Herr Jens Lang
Kämmerin, Frau George

Unentschuldigt: keiner

Gäste: Herr André Häntzschel, Geschäftsführer der städtischen Gesellschaften
Frau Weber, Sächsische Zeitung
EW / FW Hohnstein
Herr Irrgang, Schwarzbachverein e.V. Lohsdorf,
Dirk Schaffrath

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle der 11. Sitzung am 24.06.2020
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen Bürger und Stadträte
5. Bericht über die Betriebskosten der Kindertagesstätten für das Haushaltsjahr 2020 (Infoanlage)
6. Bestätigung der Finanzierung der Errichtung eines Gemeinschaftszentrums in Ehrenberg zur Veranschlagung im Haushaltsjahr 2021 (BV 01-12)
7. Vergabe der Elektroarbeiten im Erdgeschoss des Gerätehauses der FFw Hohnstein (BV 02-12)
8. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Hochwasserschutzarbeiten für den 1. Bauabschnitt an der Förderschule Ehrenberg (BV 03-12)
9. Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für das Spielplatzprojekt Grundschule und Hort Hohnstein (BV 04-12)
10. Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Beschaffung von mobilen Endgeräten für die Grundschule Hohnstein (BV 05-12)
11. Beitritt der Stadt zum Verein Landschaf(f)t Zukunft e.V. (BV 06-12)
12. Verkauf des Flurstückes 530/1 der Gemarkung Lohsdorf (BV07-12)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 12. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.
Die Beschlussfähigkeit ist mit 11 Stimmberechtigten (10 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Stadtrat Lux stellt Antrag zur Änderung der Tagesordnung zur Straßenbeleuchtung am Bahnhofsweg. Der nichtöffentliche Punkt soll im öffentlichen Teil behandelt werden. Es widerspricht nach Gemeindeordnung dem Öffentlichkeitsgrundsatz, Beschlüsse wie diesen nicht öffentlich zu behandeln. Die Maßnahme ist im Haushalt drin und muss umgesetzt werden.

Der Bürgermeister antwortet, wenn der Stadtrat die Änderung beschließt, kommt es in der nächsten öffentlichen Sitzung zur Beschlussfassung.

Der Bürgermeister ruft den Antrag von Stadtrat Lux zur Abstimmung auf:

Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen

Die öffentliche Tagesordnung für heute wird bestätigt.

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: die Stadträte Bernhard Steinert und Matthias Harnisch.

Anmerkung zur Anwesenheit der Stadträte:

*Stadtrat Schaffrath verlässt die Sitzung 21.57 Uhr.
Ortsvorsteher Ronny Taube entschuldigt sich ab 20.15 Uhr.*

TOP 2 – Protokollkontrolle der 11. Sitzung am 24.06.2020

Stadtrat Hendrik Lehmann fehlen auf Seite 8 Absatz 2 noch zwei Sätze, die er Herrn Bürgermeister Brade per E-Mail mitgeteilt hatte. Dieser Nachtrag wird in das Protokoll nachträglich eingearbeitet. Das Protokoll vom 24.06.2020 wird damit bestätigt.

TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters, insbesondere zur Corona-Pandemie in der Stadt

1. Rückblick

- 29.06. Gemeindefeuerwehrausschuss zu den Themen Alarm- und Ausrückeordnung und Corona-Pandemie
- 01.07. Arbeitsbeginn Frau Rommel im Sekretariat der Stadtverwaltung
- 01.07. Informationsveranstaltung zur Erstellung Radverkehrskonzept Landkreis im Landratsamt
- 01.07. Ortsbegehung Goßdorf
- 02.07. Ortsbegehung Kohlmühle und Waitzdorf
- 02.07. Verleihung des Verdienstordens der BRD an Kurt Weißhaupt in der Sächsischen Staatskanzlei
- 09.07. Beratung zur Parkplatz- und Waldbrandproblematik in der Nationalparkregion im Landratsamt
- 10.07. Verbandsversammlung Trinkwasserzweckverband Pirna Sebnitz in Dohna, Jahresabschluss 2019 bestätigt
- 13.07. Ortsbegehung Cunnersdorf
- 14.07. Sitzung des Nationalparkbeirates mit Begrüßung des neuen Leiters Ulf Zimmermann
- 15.07. Rundfahrt des Stadtrates zur Vor-Ort-Besichtigung von Problemen im Gemeindegebiet: Kommunalwald im Polenztal, Alte Schule Cunnersdorf, Alte Schule Ehrenberg und Hofehainweg sowie Gerätehausbau Ulbersdorf
- 16.07. Beratung mit Förderschule, Landratsamt und Kita-Träger ASB zur Situation Förderschule und Hort, die zweite Hälfte der Aula wird ab neuem Schuljahr zur Hortbetreuung genutzt
- 27.07. Beratung mit Tourismusverband zur Einführung der Mobilitätsgästekarte in unserer Gemeinde
- 28.07. Vor-Ort-Termin mit Jugendlichen in Goßdorf zur Gründung eines neuen Jugendclubs mit Domizil am alten Standort der Feuerwehr in der Bauhofscheune
- 29.07. Telefonanschluss für Gerätehaus Cunnersdorf hergestellt
- 06.08. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Ulbersdorf, Themen: Straßenbeleuchtung Bahnhofsbereich, Sanierung Ortseingang, Planung Kita-Umbau, Kaufanträge
- 08. und 09.08. Kreisjungtierschau Rassekaninchen im Vereinsheim Ulbersdorf
- 12.08. Gespräch mit ENSO-Netz-GmbH, Stadt Hohnstein wechselt zum 01.01.2021 in den Regionalbereich Heidenau (bisher Bautzen), Vorstellung der neuen Geschäftsführerin

- 13.08. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Cunnersdorf mit neuer Kaufinteressentin für die Alte Schule
- 15.08. Dienstanweisung Bürgermeister für die Wiederaufnahme der Ausbildung der Jugendfeuerwehr Hohnstein
- 27.08. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Ehrenberg, Themen: Spielplatz, Hochwasserschutz
Förderschule, Dorfgemeinschaftsräume
- 27. und 28.08. Aufstellung von 6 Plastiken im Schlosspark Ulbersdorf erfolgt
- 29.08. Schuleingangsfeiern mit zwei ersten Klassen in der Grundschule
- 31.08. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Hohnstein, Themen: FFw, Ausgliederung LSG, Zebrastreifen für Grundschule

2. Informationen

- Kreisstraße K 8723 Sense bis 22.09. Fertigstellung Straßenbau, 22.09. bis 16.10. Fällung von Bäumen durch Sachsenforst, dann Freigabe, aber vom 17.10. bis 31.10. Vollsperrung S 163 in Rathmannsdorf wegen Bahnbrückenbau
- vom 01.07. bis 31.10. sind zwei AGH-Kräfte mit 20 Wochenstunden im Bauhof tätig, Frau Wende und Herr Driedger
- am 25.06. erhielten wir den Fördermittelbescheid über 9.000 Euro für die Aufforstung des Flurstückes 341/1 der Gemarkung Cunnersdorf
- für 2019 erreichten wir 77.134 gemeldete gewerbliche Übernachtungen, damit steigt der Mitgliedsbeitrag im Tourismusverband in 2020 auf 16.900,37 Euro
- am 15.07. ging der Fördermittelbescheid über 7.050 Euro für die Unterstützung des aktiven Dienstes der Feuerwehren ein (50 Euro pro aktiver Kamerad), es wird zum Jahresende an die Ortswehren ausgezahlt
- am 23.07. erhielten wir den Fördermittelbescheid „Digitale Schulen“ über 51.900 Euro für die Grundschule Hohnstein, für die Server- und Netzwerkertüchtigung haben wir bis 2023 Zeit, es ist eine 100 %-Förderung
- am 11.06. erfolgte die Wahl des Friedensrichters Karl-Heinz Petersen aus Stadt Wehlen und dessen Stellvertreters Daniel Heimann aus Stadt Wehlen im Gemeinderat Lohmen, die beiden Bewerber aus Lohsdorf wurden nicht gewählt
- am 14.08. wurde der Auftrag für einen eigenen Stromanschluss für die Straßenbeleuchtung in Kohlmühle an die Firma Boden über 9.387 Euro erteilt, durch den Anschluss über Goßdorf gab es mehrere Ausfälle der Beleuchtung in der vergangenen Zeit
- Brief vom 04.08. vom Zweckverband Abfallwirtschaft, die 1.700 Stück Abfallkalender für 2021 sollen zukünftig über die Stadtverwaltungen verteilt werden, ab 2021 sollen die Gelben Tonnen eingeführt werden
- beim letzten Leader-Fördermittelauftrag für die Förderperiode haben wir bis 28.08. die Stege im Schindergraben, den Straßenbau Am Hutenhof Rathewalde und ein Teilstück der Brandstraße-Siedlung in Hohnstein eingereicht
- mit Stand am 02.09. gibt es 11 aktuelle Corona-Infektionen im Landkreis, aber nicht in unserer Gemeinde, es befinden sich aber 13 Einwohner/-innen in Quarantäne (von insgesamt 63 im Landkreis)

3. Baugeschehen

Am 24. Juli fand am Gemeindeteich Lohsdorf gemeinsam mit der Baufirma Firma RP-Bau aus Dürrröhrsdorf-Dittersbach die Abnahme der Arbeiten zur Instandsetzung der Teichmauer statt. Bei der Maßnahme wurden 140 m² Mauer neu verfugt und auf 85 Metern eine neue Stahlbetonkappe hergestellt als oberer Abschluss der Mauer. Auf die Kappe wurde ein Stahlrohrgeländer montiert, das die bis dahin vorhandene Kette als Absperrung abgelöst hat.

Am Dorfbach Lohsdorf wurde Mitte Juni im Bereich des Feuerwehrgerätehauses ein Einbruch der Bachverrohrung festgestellt. Ende Juli bis Anfang August erneuerte die Firma Sebnitztalbau die Rohrleitung auf einer Länge von 16 Metern. Der Auslaufbereich wurde mit einer kleinen Natursteinmauer befestigt, welche in den nächsten Wochen noch mit einem Geländer komplettiert wird. Die schadhaften Stellen reichten bis unter die Feuerwehreinfaahrt. Da für den Aushub des Rohgrabens ohnehin ein Großteil der alten Betonplatten zurückgebaut werden mussten, entschied

sich die Stadtverwaltung für die komplette Instandsetzung des Einfahrtsbereichs. Dieser ist nun mit einer neuen Asphaltdecke befestigt. Die Instandsetzung des Dorfbachs und der Feuerwehreinfahrt kosteten in Summe knapp 40.000 Euro und werden im Ergebnishaushalt gedeckt.

Die im Juli beschlossene Reparatur der Unwetterschäden am Hofehainweg wurde im August von der Firma Pflasterbau Müller ausgeführt. Dabei wurden lokal die Schadstellen in der Asphaltdecke wieder geschlossen und die Bankettbereiche im Bereich des Steilstücks des Hofehainwegs abgerändert. Die Maßnahme kostete 28.000 Euro.

Die Firma BeyerBau aus Waltersdorf setzt derzeit einen Teilabschnitt der Straße Am Schloß in Ulbersdorf instand. Durch einen maroden Regenwasserschacht senkte sich hier die Straße in den vergangenen Jahren immer weiter ab. Der Schacht wird nun instandgesetzt und erhält eine neue Abdeckung. Die Straße um den Schacht herum wird im Bereich der Absenkung auf einer Fläche von ca. 40 m² grundhaft neu aufgebaut und es wird ein neuer Straßenablauf gebaut. Die Maßnahme soll bis zum 25. September abgeschlossen sein und ist mit einer Bausumme von 11.000 Euro veranschlagt.

Vom 31. August bis voraussichtlich 29. September ist die Straße zwischen Porschdorf und Kohlmühle im Bereich einer Baustelle voll gesperrt. Etwa 500 Meter nach dem Bahnhof Porschdorf wird im Auftrag der Deutschen Bahn die Eisenbahnbrücke über der Straße erneuert.

Für die Feuerwehr Ulbersdorf wurden im August die Lose 10 und 12, also die Maler- und Bodenlegerarbeiten, ausgeschrieben. Zur Angebotseröffnung am 31. August lagen für beide Lose Angebote vor. Die Angebotsauswertung ist derzeit in Bearbeitung; über die erfolgten Vergaben werden wir zur nächsten Stadtratssitzung informieren. Als weitere Lose ist die Vergabe der Außenanlagen und der Fliesenlegerarbeiten in Vorbereitung.

Die drei neuen Parkscheinautomaten in Hohnstein sind seit Ende Juli in Betrieb. Sie stehen an den Standorten Parkplatz Eiche, Parkplatz Brand (ehemaliger Bahnhof) und an der Brandstraße. Als neue Funktion bieten die Geräte die Möglichkeit der kontaktlosen Kartenzahlung an. Insbesondere am Parkplatz Eiche wird dies bereits sehr gut genutzt. Hier werden etwa 25 Prozent aller Tickets mit Karte bezahlt. Mit den ausgetauschten alten Parkscheinautomaten konnten andere, noch ältere und fehleranfällige und zum Teil schon länger defekte Geräte im Stadtgebiet ersetzt werden.

Der Bauhof erhielt heute einen neuen Rasentraktor. Der Leasingvertrag für das alte Modell des Herstellers John Deere lief planmäßig Ende August aus. Nach Ausschreibung eines neuen Gerätes und des entsprechenden Leasingvertrages fiel dieses Jahr die Entscheidung auf das Modell Amazone Profihopper.

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 24.06.2020:

- Nr. 20/20 nö Erhöhung der Parkgebühren auf dem Auffangparkplatz Bastei von 3 auf 4 Euro pro PkW Tagesticket, auf 6 Euro Tagesgebühr Wohnmobil und auf 12 Euro Übernachtung Wohnmobil (24 Stunden) mit 9 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen (Hinweis: auch die Gemeinde Lohmen hat die Parkgebühren auf dem basteinahen Parkplatz angehoben)
- Nr. 21/20 nö Bestätigung der Finanzierung der Errichtung eines Gemeinschaftszentrums in Ehrenberg zur Veranschlagung im Haushaltsjahr 2021, mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung beschlossen

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters:

- Beschaffung eines Industriegeschirrspülers für die Kita Ehrenberg für 2.300 Euro, bei einer 1.000 Euro Beteiligung durch den Kita-Träger ASB
- Instandsetzung der Zufahrt zur FFW Lohsdorf im Zuge des Gewässerbaus mit einer Asphaltierung für 10.000 Euro. Deckung der Kosten im Ergebnishaushalt.

5. Fragen, Meinungen, Ergänzungen und Anregungen zum Bericht

Stadtrat Lux: Wohnmobilparkplatz zahlen für 24 h – Parken aber 48 h
Häntzschel: 1 Übernachtung = 2 Tage, 1 Tagesticket gilt von 0 Uhr – 0 Uhr

Stadtrat Schaffrath: Frage an Herrn Hentzschel, wurde Teich in Lohsdorf gleich mitgeschlemmt?
Hentzschel: war nicht erforderlich, noch genügend Wasser drin

TOP 4 - Anfragen Bürger und Stadträte

Stadträte und Ortsvorsteher:

Stadtrat Thunig: Funkmast in Stürza, Beschluß an Landratsamt geschickt?
Hentzschel: Ablehnung abgeschickt, noch keine Rückmeldung erhalten

Stadtrat Lux: im Landkreisboten ist Bestätigung drin
Bürgermeister: keine Baugenehmigung erhalten, Bitte an Herrn Lux, dass Artikel aus Landkreisboten an ihn geschickt wird

Stadtrat May: Standortanalyse im September fertig
Bürgermeister: noch offen

Stadtrat Lux:

- fragt, ob Spielplätze alle renoviert wurden
- auf Spielplatz in Ulbersdorf ist die Wippe und das Pferd nicht in Ordnung
- 2020 Prüfbericht durch MA Bauhof, dass Geräte nicht den Anforderungen entsprechen
- Schaukel links Sitz defekt und Fäulnis in Balken
- Warum wird Spielplatz zugänglich gemacht, Mängel immer noch vorhanden

Hentzschel: Geräte sind alt, Geld nicht vorhanden, Bauhof muss Geräte instand setzen

Stadtrat Lux: Finanzen sind vorhanden, Schaukelsitz und Balken müssen getauscht werden bevor zu Verletzungen kommt, bitte Mängel abstellen

Stadtrat Harnisch: Dreharbeiten zu „Ranger“ Sperrung Zufahrt Waitzdorf und Sperrung Buswendeplatz für Catering, liegt eine VAO vor?
Bürgermeister: Frage berechtigt, VAO liegt keine vor

Stadträtin Dwaronat: Nachfrage, wann Spielgerät in Rathewalde aufgestellt wird
Hentzschel: wollte Verein machen, Bauhof hat Fundament ausgehoben, Mast setzen muss eine Firma machen

Stadtrat Lux: Sputhtafel im Sebnitztal errichten, Mittelndorfer Frühlingsfestverein will Ausstellung über Spathmühle einrichten
Häntzschel: Layout / Entwurf bisher noch keine Zeit, wird sich im Oktober damit beschäftigen

Stadtrat Lux: Stadtfest Video vorhanden
Häntzschel: kann verteilt werden

Stadtrat Schaffrath: Hohnsteiner Spielplatz, 5 cm unter Kiesschicht noch altes Fundament
Hentzschel: Begutachtung vor Ort, Schaukel nicht neu, Fallschutzkies wurde deshalb nicht erneuert

Stadtrat Schaffrath: Grundstück Fritzsche in Cunnersdorf, Bach überschwemmt Wiese von Familie Höhne, Bachlauf müsste bis Buswendeplatz ausgegraben werden
Hentzschel: wird Termin mit Betreffenden ausmachen

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: Bachlauf Katzschner, wer ist zuständig für Bachmauer
Hentzschel: Ortsbegehung mit Straßenmeisterei, nichts passiert bis jetzt

TOP 5 – Bericht über die Betriebskosten der Kindertagesstätten für das Haushaltsjahr 2020 (Infoanlage liegt vor)

Frau George befindet sich derzeit im Urlaub

Mit der Bestätigung bestehen 26.000,- € Mehrkosten, die durch die Rückzahlung von 52.000,- € im Jahr 2019 gedeckt werden können.

Keine Fragen dazu

TOP 6 – Bestätigung der Finanzierung der Errichtung eines Gemeinschaftszentrums in Ehrenberg zur Veranschlagung im Haushaltsjahr 2021 (BV 01-12)

Fördermittel in Höhe von 125.000,- € beantragt, Eigenmittel 117.000,- €, welche im Haushaltsplan 2021 eingestellt werden, somit muss Bau Hintere Dorfstraße in Ulbersdorf geschoben werden
Die Finanzierung stellt sich neu wie folgt dar:

242.000 €	Investitionskosten
<u>125.000 €</u>	<u>zu erwartende Leader-Fördermittel (52%)</u>
117.000 €	zu finanzierende Eigenmittel

Stadtrat Lux: für Umsetzung Ehrenberg, Geld für nächsten Haushalt, Straße in Ulbersdorf bis 2023 nicht gebaut wird, Wiedereinstellung der Beschlussvorlage Hintere Dorfstraße in Ulbersdorf

Stadtrat Thunig: Beschlussvorlage nicht notwendig, nur Verschiebung nicht sinnvoll, Straße soll gebaut werden

Stadtrat Lux: zu Haltung von SR Thunig -> Beschlussvorlage drin lassen, wenn raus ist, ist raus , Notwendigkeit des Straßenbaus in Ulbersdorf ist da, im nächstmöglichen Haushalt wieder einstellen

Stadtrat Lux: stellt Antrag, dass Straße in Straße in Ulbersdorf für mittelfristigen Haushalt 2023 eingestellt wird

Der Bürgermeister ruft zur Abstimmung auf:

Mehrheitlich mit 2 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimme und 3 Stimmenthaltung Antrag abgelehnt

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 22/20

Zur Realisierung des Projektes eines Gemeinschaftszentrums in Ehrenberg in den Räumen des Erdgeschosses der Turnhalle Ehrenberg beschließt der Stadtrat der Stadt Hohnstein weitere Investitionskosten.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme steigen von den im Haushalt 2019/20 geplanten 222.000 € auf 242.000 €. Abzüglich der Leader- Förderung von 125.000 € erhöhen sich die zur Verfügung zu stellenden Eigenmittel von geplanten 55.500 € auf 117.000 €.

Unter Berücksichtigung der möglichen Mittelübertragung aus dem Doppelhaushalt 2019/2020 sind Investitionskosten in Höhe von 61.500 € mit neuer Haushaltsplanung im Planjahr 2021 zu veranschlagen. Dafür stehen die bereits mit Doppelhaushalt 2019/2020 im Finanzplanungsjahr 2021 geplanten Eigenmittel in Höhe von 61.900 € für den nicht realisierbaren Straßenbau Hintere Dorfstraße Ulbersdorf zur Verfügung.

Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen

TOP 7 – Vergabe der Elektroarbeiten im Erdgeschoss des Gerätehauses der FFW Hohnstein (BV 02-12)

Bürgermeister: neues Gerätehaus nicht im Haushalt, gibt keine Vorbereitung dazu, 29.06.2020 Verwaltung kritisiert, Maßnahme Vergabe ausgeschrieben, Angebote von 3 Firmen, das wirtschaftlichste Angebot von Firma Boden

Stadtrat Lehmann: im Ortschaftsrat nochmals große Notwendigkeit dargelegt, OG muss ebenfalls gemacht werden

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 23/20

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Erneuerung der Elektroinstallation des Feuerwehrgerätehauses in Hohnstein - Untergeschoss“ an den wirtschaftlichsten Bieter Boden Elektrotechnik aus Neustadt zum Angebotspreis in Höhe von **27.797,80 € (Brutto)** auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Bauamtes Hohnstein vom 14.08.2020.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 8 – Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Hochwasserschutzarbeiten für den 1. Bauabschnitt an der Förderschule Ehrenberg (BV 03-12)

laut Planungsbüro Picon beträgt Projetsumme 260.000,- €, keine Förderung möglich, 1. BA dieses Jahr notwendig, bei Starkregen gleicher Schaden wieder, Ausschreibung schnell möglichst Umsetzung in den Herbstferien

Stadtrat Schaffrath: Bepreisung der Baustelleinrichtung in Höhe von 11.000,- € zu hoch
Hentzschel: nur Kostenberechnung Planungsbüro

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 03-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 24/20

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein ermächtigt den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben „Flutschutz Gebäude Hauptstraße 74 Ehrenberg, 1. BA“ im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel in Höhe von 116.190 Euro.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 9 – Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für das Spielplatzprojekt von Grundschule und Hort in Hohnstein (BV 04-12)

Stadtrat Lux: fragt, warum neben Spielplatz noch ein Spielplatz gebaut wird

Bürgermeister: Erzieher/Lehrer haben Aufsichtspflicht im Schulgebäude. Der öffentliche Spielplatz kann nicht genutzt werden.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 04-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 25/20

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestätigt für die Umsetzung des Spielplatzprojektes von Grundschule und Hort Hohnstein eine außerplanmäßige Ausgabe im Maßnahmenplan in Höhe von 16.400 Euro.

Für die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe sind neben Fördermitteln aus dem Leader-Regionalbudget in Höhe von 11.800 Euro sowie Spenden von Hort und Grundschule in Höhe von 2.000 Euro Eigenmittel aus dem Haushalt in Höhe von 2.600 Euro erforderlich. Diese Eigenmittel können aus den 5.000 Euro geplanten Eigenmitteln für das Förderprojekt „Digitale Schulen“ gedeckt werden, welches erst im Jahr 2021 ohne notwendige Eigenmittel realisiert werden kann.

Mehrheitlich mit 10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung beschlossen

TOP 10 – Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Beschaffung von mobilen Endgeräten für die Grundschule Hohnstein (BV 05-12)

Keine Fragen

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 05-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 26/20

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bestätigt für die Beschaffung von mobilen Endgeräten für die Grundschule Hohnstein eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 7.000 Euro.

Für die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe sind neben den Zuweisungen des Freistaates aus dem Corona-Konjunkturpaket in Höhe von 5.325 Euro weitere Eigenmittel aus dem Haushalt in Höhe von 1.675 Euro erforderlich. Diese Eigenmittel können aus den 5.000 Euro geplanten Eigenmitteln für das Förderprojekt „Digitale Schulen“ gedeckt werden, welches erst im Jahr 2021 ohne notwendige Eigenmittel realisiert werden kann.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 11 – Beitritt der Stadt Hohnstein zum Verein Landschaf(f)t Zukunft e.V. (BV 06-12)

Stadtrat Harnisch: Hat Vertrag Folgekosten?

Bürgermeister: nein

Stadtrat May: Bringt der Vertrag Verpflichtungen mit sich?

Bürgermeister: Nachteil ist Mitgliederversammlung und Berufung ins Gremium, für Stadtrat keine Verpflichtungen

Stadtrat Lux: Liegt die Satzung vor? *Bürgermeister: Leider nicht*

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: wenn notwendig müsste man halt wieder austreten

Stadtrat Steinert: sieht es als Vorteil, man ist im Vergabeausschuss vertreten

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 06-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 27/20

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Aufnahme der Mitgliedschaft der Stadt Hohnstein im Verein Landschaf(f)t Zukunft e.V. mit Sitz in Pirna.

Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltung beschlossen

TOP 12 – Verkauf des Flurstückes 530/1 der Gemarkung Lohsdorf (BV 07-12)

Stadtrat Lux: was passiert, wenn Verein sich auflösen sollte oder in finanzielle Schwierigkeiten gerät
Bürgermeister: wenn Verein Grundstück verkaufen muss, hat Stadt Vorkaufsrecht, Grunddienstbarkeit bleibt bestehen, Vermögen geht an Stadt

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 07-12 zur Abstimmung auf:

Beschluss 28/20

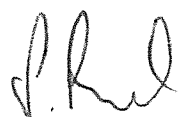
Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt, das städtische Flurstücks Nr. 530/1 Gemarkung Lohsdorf mit einer Fläche von 9.191m² zu einem Preis 1,00 € an den Schwarzbachbahn e.V., Am Kohlichtgraben 16, 01848 Hohnstein zu verkaufen und gewährt damit einen Nachlass in Höhe von 4.817,30 €. Der Nachlass begründet sich aus dem öffentlichen Interesse zum Erhalt der Bahn als technisches Denkmal und der Gegebenheit, das bei Auflösung des Vereins eine Rückübertragung des Flurstückes an die Stadt Hohnstein erfolgt. Die Genehmigung nach § 90 SächsGemO wird durch das Kommunalamt vorgenommen.

Alle mit dem Rechtsgeschäft in Zusammenhang stehenden Kosten sind durch den Erwerber zu tragen. Der Schwarzbachbahn e.V. gewährt der Stadt Hohnstein im gleichen Zuge die Eintragung einer Grunddienstbarkeit zur Sicherung des Wanderweges auf diesem Flurstück von der alten Glasstraße (Höhe Trinkwasserpumpwerk) bis zur Gemarkungsgrenze Ehrenberg.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

Ende: 20.16 Uhr



Sandra Rommel
Protokollantin



Daniel Brade
Bürgermeister



Bernhard Steinert
Stadtrat



Matthias Harnisch
Stadtrat